

Ich weiß  
jetzt wie

6

Caroline Oblasser  
Regina Masaracchia

Familie  
Sommer

# Das große Storchenmalbuch

edition  
riedenburg

**Mach's dir bunt!**  
Hebammenwissen für Kinder  
zum Thema Babys machen, kriegen, haben



Besuch deinen Verlag im Internet!  
[editionriedenburg.at](http://editionriedenburg.at)

edition  
riedenburg  
ISBN 978-3-99082-094-0



Für alle Kinder,  
die einfach noch  
mehr wissen wollen.



Die Wartezeit auf das Baby dauert ja eine halbe Ewigkeit! Das große Storchenmalbuch verkürzt diese Zeit und erklärt ganz genau, wie ein Baby gemacht wird und sich in Mamas Bauch entwickelt. Nach ungefähr neun Monaten verlässt es die Gebärmutter und kommt zur Welt. Danach braucht Mama Ruhe und Unterstützung, um sich zu erholen. Auch ihr Baby hat Bedürfnisse: Es möchte rund um die Uhr Mamas Milch trinken, herumgetragen werden und nahe bei Mama schlafen. Außerdem geht es ganz anders aufs Klo als wir und trägt meistens Windeln. Wie gut, dass Mamas Hebammen auch nach der Geburt für die Familie da sind. Das erste Jahr mit einem Baby ist nämlich ziemlich aufregend!

**Mach's dir bunt!** Unzählige Ausmalbilder für große Geschwister • Anleitung zum Stofftier- und Puppentragen • Suchbilder, Rätsel und Bastelbögen für kreative Stunden



**Caroline** ist vierfache Mama. Deshalb hat sie für Kinder ein Malbuch geschrieben, in dem wichtige Dinge über das Babymachen, die Schwangerschaft, die natürliche Geburt und das Leben mit einem Baby erklärt werden. Klar, dass im großen Storchenmalbuch clevere Hebammen nicht fehlen dürfen!



**Regina** illustriert sehr gerne Kinderbücher, zum Beispiel die Bände der Reihe „Ich weiß jetzt wie!“. Als dreifache Mama, Stillberaterin und Autorin kennt sie sich außerdem mit Familienthematen gut aus. Für dieses Malbuch hat Regina ihren Bleistift ganz oft gespitzt, denn es hat sehr viele Bilder zum Ausmalen!

Text: Caroline Oblasser  
Illustrationen: Regina Masaracchia

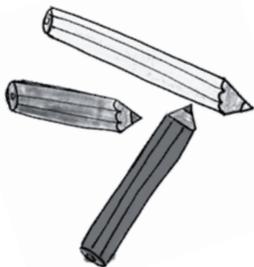
Ich weiß  
jetzt wie

6



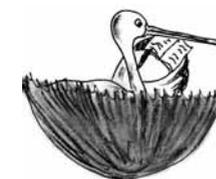
# Das große Storchenmalbuch

Mach's dir bunt!  
Hebammenwissen für Kinder zum Thema  
Babys machen, kriegen, haben



 edition  
riedenburg

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



## Empfehlungen zum (Vor-)Lesen

### Besonderer Hinweis

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das vorliegende Buch wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Weder Autorinnen noch Verlag können für eventuelle Nachteile oder Schäden, die aus den im Buch vorliegenden Informationen resultieren, eine Haftung übernehmen. Befragen Sie im Zweifelsfall bitte Hebamme, Stillfachpersonal, Ärztin/Arzt oder Apotheker/in.

### Markenschutz

Dieses Buch enthält eingetragene Warenzeichen, Handelsnamen und Gebrauchsmarken. Wenn diese nicht als solche gekennzeichnet sein sollten, so gelten trotzdem die entsprechenden Bestimmungen.

3. Auflage	Dezember 2021
© 2010–2021	edition riedenburg
Verlagsanschrift	Adolf-Bekk-Straße 13, 5020 Salzburg, Österreich
Internet	<a href="http://www.editionriedenburg.at">www.editionriedenburg.at</a>
E-Mail	<a href="mailto:verlag@editionriedenburg.at">verlag@editionriedenburg.at</a>

Lektorat	Dr. phil. Heike Wolter
Satz und Layout	edition riedenburg
Herstellung	Books on Demand GmbH

ISBN 978-3-99082-094-0



### Wenn das Buch von Erwachsenen vorgelesen wird



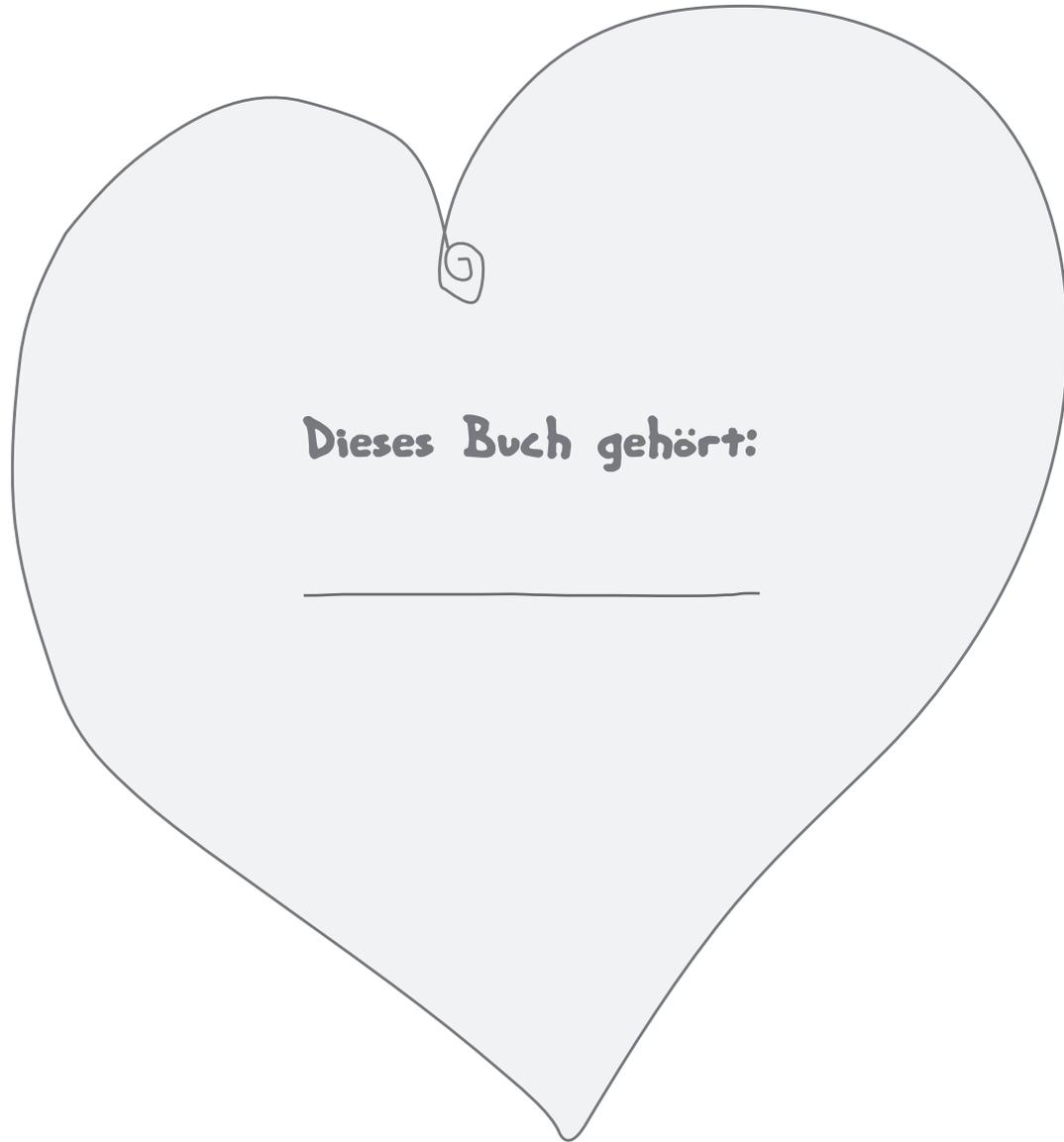
Ob ein Kind schon bereit ist, mit den Themen Aufklärung, Schwangerschaft, Geburt und Baby im Rahmen dieses Buches konfrontiert zu werden, sollten Eltern nach Gefühl entscheiden. Muten Sie Ihrem Kind nicht zu viel komprimiertes Wissen auf einmal zu, sondern blättern Sie das Buch vorab alleine durch. Überlegen Sie auch, wo Sie voraussichtlich Lese- und Erzählpausen für eigene Erklärungen brauchen werden, und lesen Sie das Buch eventuell nur kapitelweise, um dem Kind genug eigenen Freiraum zu geben. Erklären Sie Ihrem Kind in Ruhe, wo sich Ihre eigene Familiengeschichte von den Handlungen des Buches unterscheidet.



### Wenn das Buch von Kindern selber gelesen wird



Kinder tauchen beim Lesen in eine eigene Erlebniswelt ab. Bei oder nach der Lektüre dieses Buches wird Ihr Kind aller Voraussicht nach Fragen an Sie haben. Beschäftigen Sie sich daher ebenfalls mit dem Buch und überlegen Sie, welche Fragen auf Sie zukommen könnten. Wenn für Sie nach der Lektüre selber noch Fragen offen bleiben, zögern Sie nicht, zum Beispiel mit einer Hebamme oder einer/m Ärztin/Arzt Kontakt aufzunehmen, die/der Ihre Fragen beantworten kann.



# Inhalt



## Woher kommen die Babys?

Willkommen in der Hebammenpraxis!	10
Hebammen waren schon immer echte Baby-Expertinnen!	12
Auch für das Stillen haben Hebammen gute Tipps parat.	14
Bringt der Klapperstorch die Kinder?	20
Mama und Papa sind sehr unterschiedlich.	22
Wenn Mama und Papa miteinander Sex haben ...	23
So geht das mit der Befruchtung!	24
Mamas Gebärmutter ist ein Wunderding der Natur!	26
Warum kann Mama nicht immer schwanger werden?	28
So kannst du Mamas Zyklus verstehen lernen.	30



## Was wächst denn da in Mamas Bauch?

Mama Ellen ist schwanger!	34
Der erste Monat der Schwangerschaft	36
Der zweite Monat der Schwangerschaft	38
Der dritte Monat der Schwangerschaft	40
Der vierte Monat der Schwangerschaft	42
Der fünfte Monat der Schwangerschaft	44
Der sechste Monat der Schwangerschaft	46



Der siebte Monat der Schwangerschaft		48
Der achte Monat der Schwangerschaft		50
Der neunte Monat der Schwangerschaft		52
Es ist so weit: Ellens Baby möchte geboren werden!		60
Baby Nina stillt und wird abgenabelt.		64
Mama Ellen liegt mit Nina im Wochenbett.		66
Mamas erste Milch ist für Nina besonders nahrhaft.		67
Paul windelt Nina und sieht ihr schwarzes Kacki.		68
Auch ein Baby kann aufs Klo gehen.		69
Baby Ninas erster Badetag.		70
Geschwister-Anstecker für Sophie, Paul und dich.		76

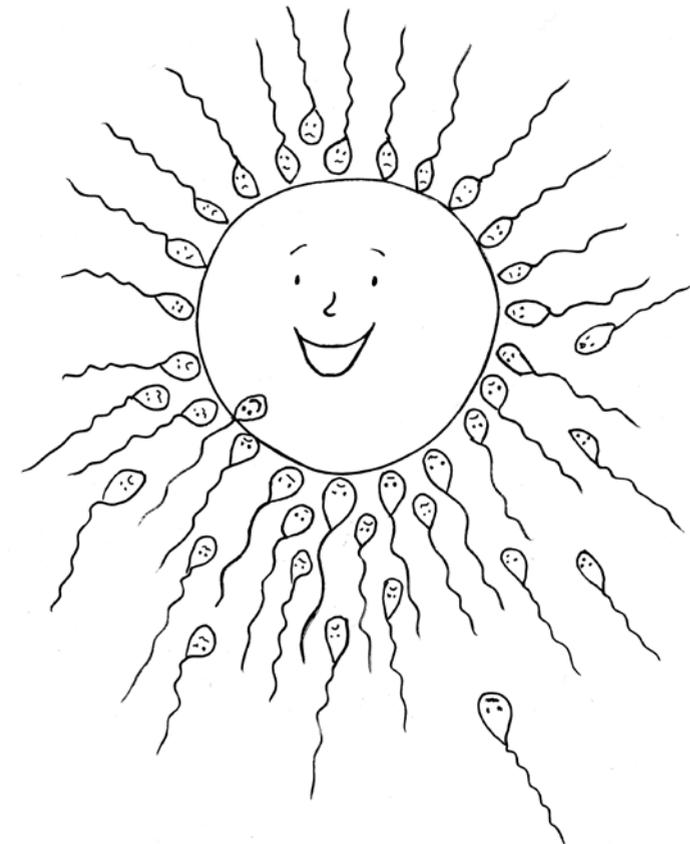
**So wirst du zum Geschwister-Profi! 79**

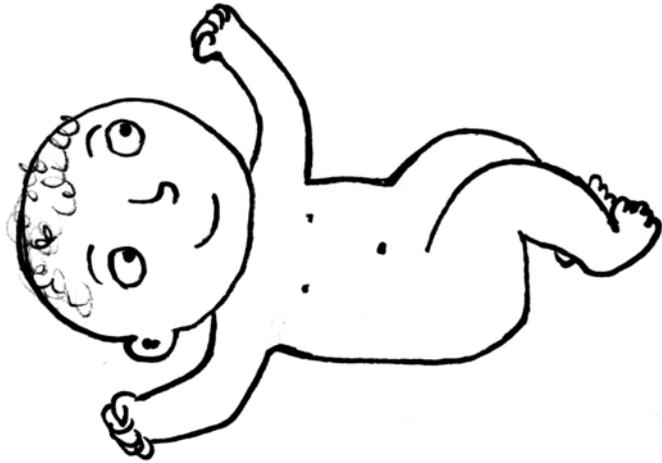
Was ist für ein Baby gut und wichtig?		80
Baby Nina kuschelt gerne.		82
Auch Tiere kuscheln sich nachts zusammen.		86
Kennst du diese Schlafplätze?		90
Wenn Nina schmatzt, will sie Muttermilch trinken.		94
Auch Papa Robert kann Nina füttern.		96
Mama Ellen turnt, und Nina ist mit dabei.		98
Nina robbt herum und erkundet die Welt.		100
Nina hat ihre ersten Zähnnchen bekommen!		101
Alles Gute zum 1. Geburtstag, kleine Nina!		104
Juhu, Urlaub am Meer!		109

**Tragen macht Spaß!**

Babys lieben es, getragen zu werden.	116
Das Tragen ist so alt wie die Menschheit.	120
Auch Zwillinge können gleichzeitig getragen werden.	121
Eins, zwei, drei: Schon ist Bär Fred dabei.	126

**Zur Nachspeise gibt's Bastelpudding! 129**





**Ups! Da macht Paul aber Augen ...**

Auch kleine Babys machen schon ganz groß – in die Hose oder an frischer Luft. Weißt du, wie Babys erstes Kacki heißt? Die Antwort findest du in diesem Buch.



**Woher kommen  
die Babys?**

**Hebamme Maja weiß, wie's geht!**

## Willkommen in der Hebammenpraxis!

Ich bin Hebamme Maja und kümmere mich um Frauen, die ein Baby erwarten. Natürlich beantworte ich auch die Fragen vom Papa und von den Geschwistern, denn in einer Schwangerschaft passieren ganz schön viele spannende Dinge!



Eine Hebamme zu sein ist ein sehr schöner Beruf und ich freue mich immer, wenn ein Kind geboren wird. Die Geburt ist wirklich ein wahres Wunder!



Übrigens arbeite ich in meiner Hebammenpraxis mit meiner Hebammenkollegin Andrea zusammen. Sie betreut auch Hausgeburten, und wenn eine von uns Urlaub hat, springt die andere ein. Bei Zwillings-Hausgeburten arbeiten wir auch manchmal gemeinsam.

Andrea und ich sind mit Petra befreundet. Sie ist ausgebildete Trageberaterin und kennt alle Tipps und Tricks zum Tragen von Kindern. Häufig vergisst sie, ihre Tragepuppe aus dem Tuch zu nehmen. Deshalb nennen wir Andrea gerne auch ‚Tragemobil‘.



Andrea, Petra und ich erzählen dir in diesem Malbuch von unserer schönen Arbeit. Du darfst gespannt sein!

Viel Freude beim Entdecken, Malen, Rätseln und Basteln wünscht dir

Hebamme Maja ♡



## Petra, Maja und Andrea sind ein starkes Team!

 **Petra** ist Trageberaterin und meistens mit ihrer Tragepuppe Luna unterwegs. Die ist so schwer wie ein echtes Baby und sieht auch fast so aus.

 **Andrea** ist Majas beste Freundin und auch Hebamme. Sie trägt am liebsten zwei Zöpfe und hat ihr Hörrohr fast überall mit dabei.

 **Maja** hat schon im Kindergarten als Hebamme ihren Puppen und Stofftieren bei Geburten geholfen. Stell dir vor, Majas Stoffhund Mira bekam insgesamt 57 Welpen!



## Hebammen waren schon immer echte Baby-Expertinnen!

Bevor ich dir erkläre, woher die kleinen Babys kommen, möchte ich kurz erzählen, was Hebammen im Beruf machen.

Wir Hebammen sind dazu da, dass sich eine werdende Mama sicher und geborgen fühlt und dass alle ihre Fragen zur Schwangerschaft, Geburt und der Gesundheit des Babys beantwortet werden.

Weil die Schwangerschaft etwas ganz Natürliches ist, braucht eine Frau dafür in aller Regel keinen Arzt.



Hebammen waren schon zu Uromas Zeit die Baby-Expertinnen. Das kannst du auf diesem Bild sehen:



## In der Hebammensprechstunde wird viel geredet - und auch viel zugehört.

Hebammen möchten vor allem wissen, wie es der Schwangeren und dem ungeborenen Kind geht. Um das zu erfahren, treffen wir uns regelmäßig mit der werdenden Mutter.

Hier siehst du, wie Hebamme Andrea Mama Ellen ein Buch gibt, in dem ganz viele Geburten beschrieben sind. So erfährt Ellen, wie andere Frauen die Geburt erlebt haben.





## Auch für das Stillen haben Hebammen gute Tipps parat.

Jeden Montag und Donnerstag trifft sich in meiner Hebammenpraxis die Stillgruppe „Milchstraße“.

Hier kommen Frauen zusammen, die Spaß am Stillen haben und das Stillen praktisch finden. Auch Probleme und Fragen werden besprochen.

Außerdem können die Mamas und die Geschwisterkinder neue Freundschaften knüpfen.



Muttermilch ist die natürliche Nahrung für ein Baby und sehr gesund, weil sie für jedes Baby genau passend ist.



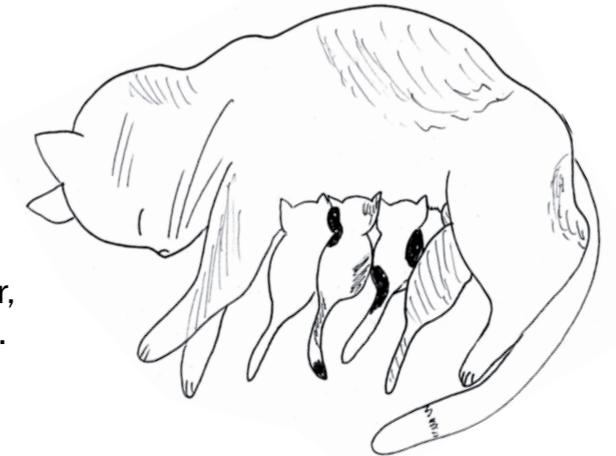
## Bei den Säugetieren stillt das Muttertier die Jungen.

Sicher weißt du schon, dass es zahlreiche Tierarten gibt, bei denen das Muttertier stillt.

Wenn Tiere stillen, nennt man das „säugen“.

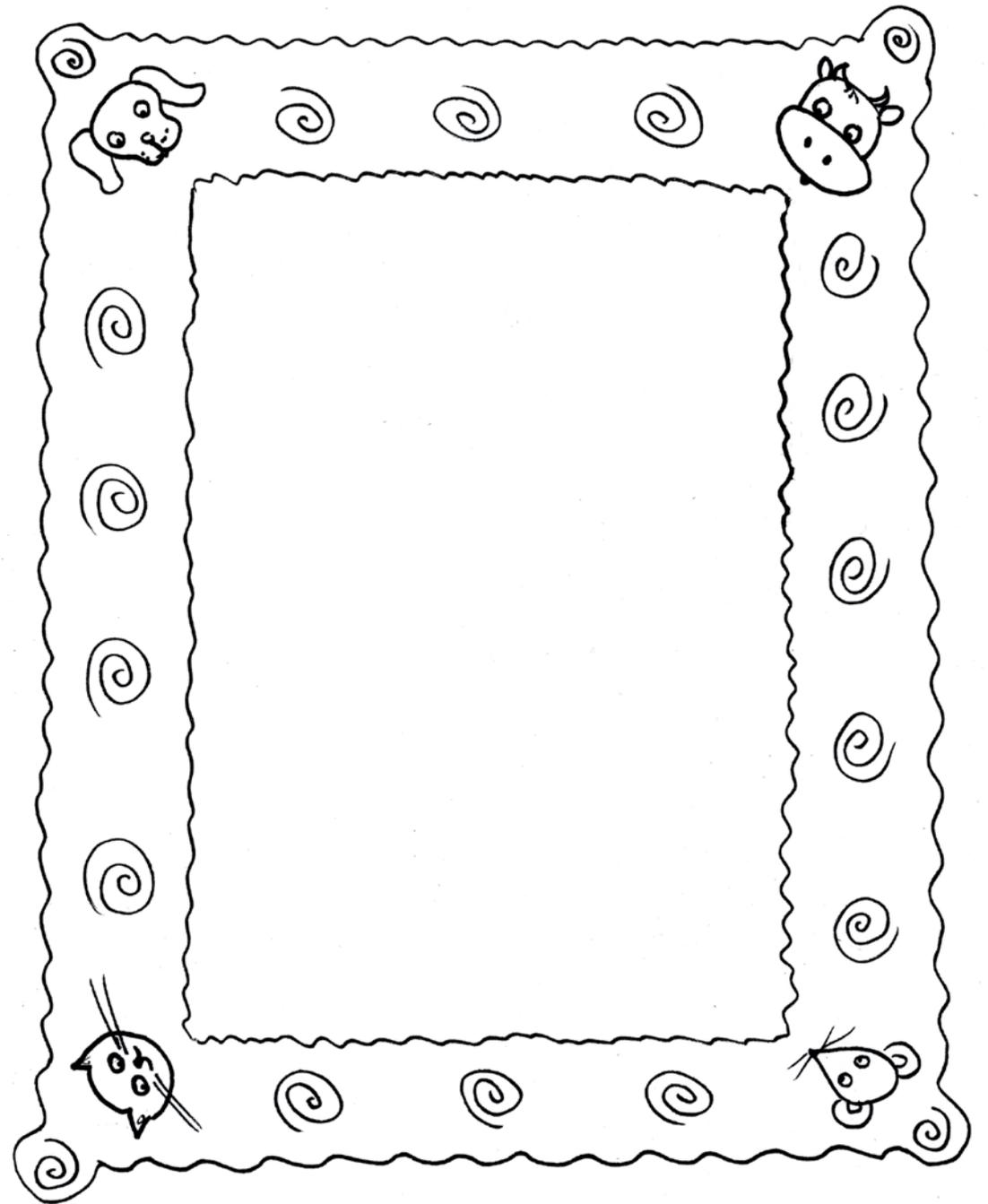
Hier siehst du eine Katzenmutter, die ihre vier Katzenjungen säugt.

Katzen bekommen meist mehr als ein Junges. Und damit alle genug Milch trinken können und keines warten muss, haben die meisten Katzen acht Zitzen.



Wir Frauen haben zwei Brüste. So können wir auch Zwillinge gleichzeitig stillen.







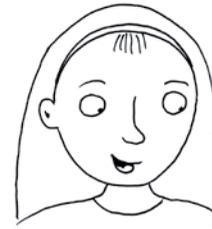
## Was schmeckt lecker und ist gesund?

Uns Hebammen ist wichtig, dass weder die werdenden Mütter noch die Kinder im Bauch zu dick werden.

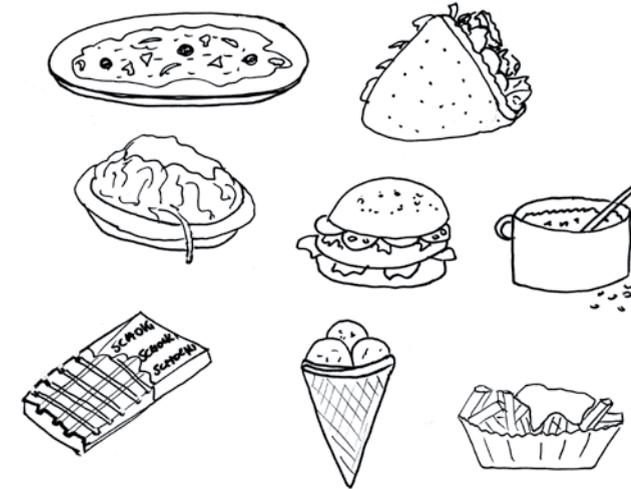
Vielleicht weißt du schon, dass Zucker und Mehl dick machen. Vor allem, wenn man sich wenig bewegt.

Schau dir einmal diese Nahrungsmittel an.

Welche davon enthalten wenig Mehl oder Zucker?



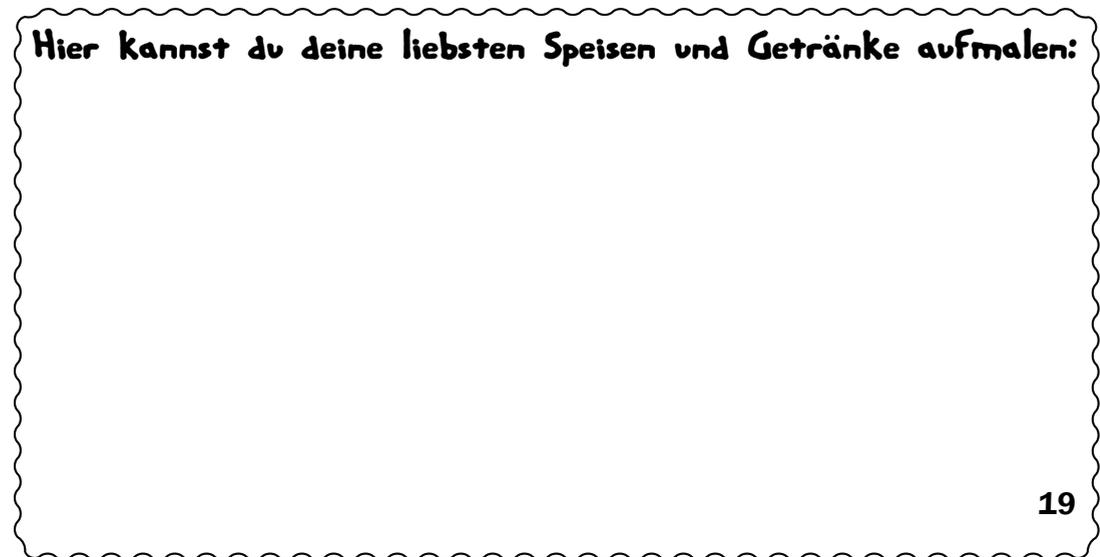
## Was isst und trinkst du besonders gerne? Male diese Lebensmittel bunt an!



Wusstest du, dass Muttermilch immer anders schmeckt? Je nachdem, was die Mama gegessen hat, verändert sich der Geschmack ihrer Milch. So gewöhnt sich ein Baby schon frühzeitig an die Essensgewohnheiten seiner Mutter.

Bist auch du als Baby gestillt worden?

Hier kannst du deine liebsten Speisen und Getränke aufmalen:



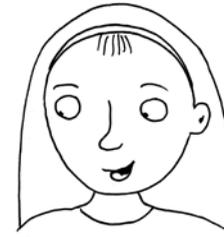


## Bringt der Klapperstorch die Kinder?

Kennst du diesen alten Kinderreim?

„Storch, Storch  
guter, bring mir  
einen Bruder. Storch,  
Storch bester, bring  
mir eine Schwester.“

Hm, ob das mit der  
Geschwisterchen-  
Bestellung durch den  
Klapperstorch auch  
wirklich klappt?

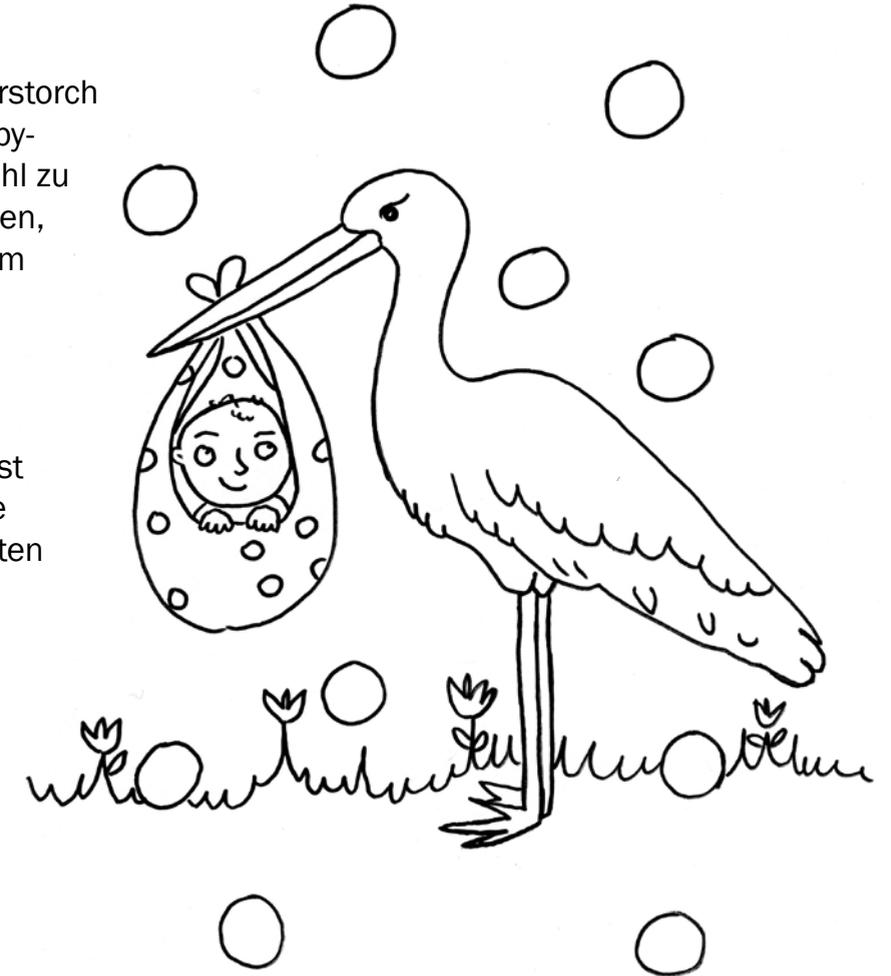


## Finde die drei Fehler!

Unser Klapperstorch  
ist bei der Baby-  
Zustellung wohl zu  
schnell geflogen,  
denn in diesem  
Bild ist etwas  
abgebröckelt.



Findest  
du die  
drei fehlerhaften  
Stellen?



Auflösung: Krinigel im Tuch, Storchenteder, Blume



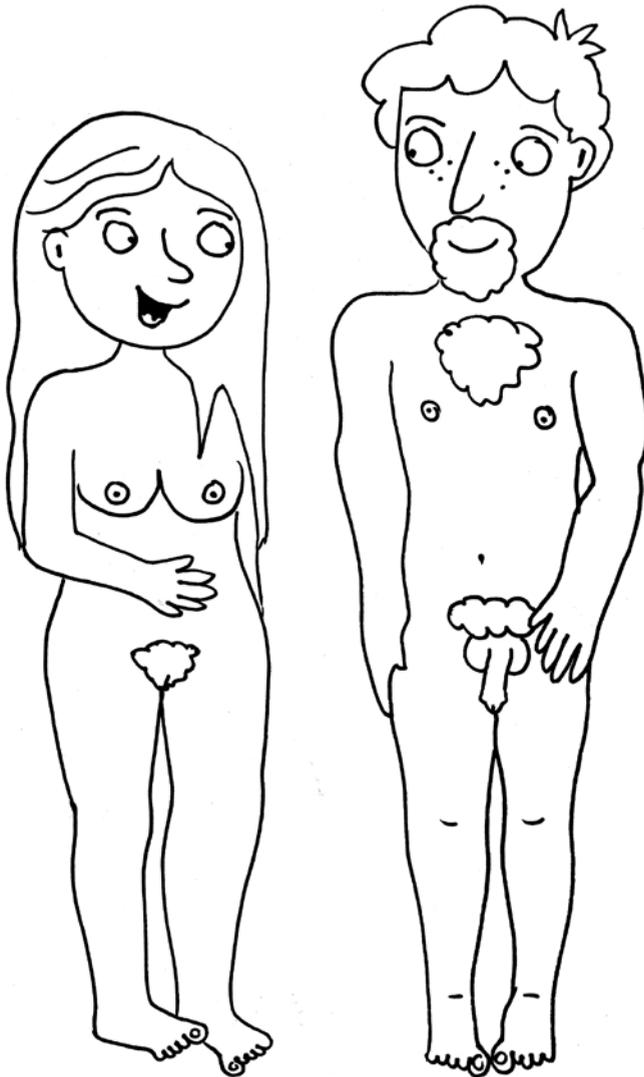
## Mama und Papa sind sehr unterschiedlich.

Manchmal laufen Mama und Papa nackt herum. Das sieht für dich vielleicht recht lustig aus.

Weißt du schon, wie die Teile des Körpers genannt werden, die Frau und Mann unterscheiden?

Die Frau hat Brüste und eine Vulva mit einer inliegenden Scheide. Zwischen den Beinen und ein bisschen höher wachsen kurze Haare.

Der Mann hat einen Penis und Hoden. Auch bei ihm wachsen Schamhaare.



## Wenn Mama und Papa miteinander Sex haben ...

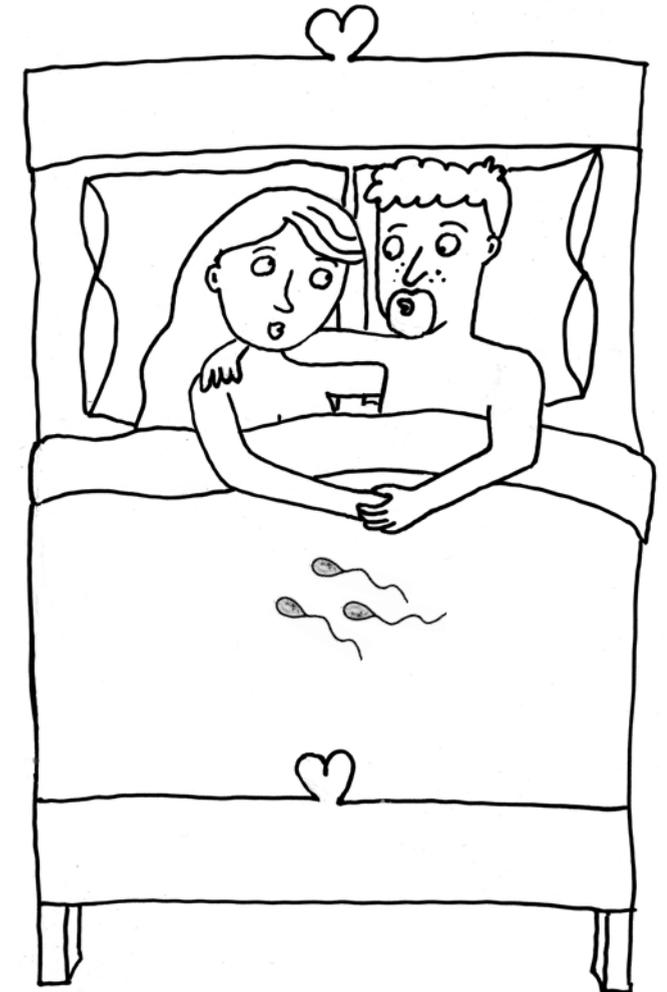
... kann Mamas Scheide den Penis von Papa in sich aufnehmen.

Hat Papa beim Sex ganz viel Spaß, kommt eine klare Flüssigkeit aus seinem Penis heraus. Darin sind Samenzellen, die ‚Spermien‘. Die Spermien schauen unter dem Mikroskop ein bisschen so aus wie Kaulquappen.

Beim Sex landen Papas Spermien in Mamas Gebärmutter.



Findet Mama den Sex besonders toll, kann auch sie einen Höhepunkt haben. Dabei saugt ihre Gebärmutter die Spermien sogar in sich hinein.





**Manche Zwillinge schauen sich zum Verwechseln ähnlich.**

Zwillinge auseinander zu halten, ist manchmal gar nicht so einfach.

Hier siehst du acht Babys. Jedes davon hat ein Zwilling-Geschwisterchen.

Doch wer ist mit wem verwandt?

Finde es heraus, indem du auf das Lächeln und die Kleidung der Babys achtest.



Male dann die Kleidung der Geschwister-Zwillinge gleich an!



**Finde heraus, welche dieser Zwillinge Geschwister sind!**





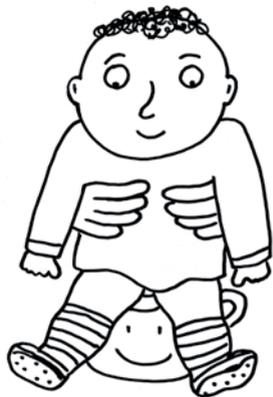
## Mama und Kind haben beim Tragen einen intensiven Kontakt.

Beim Tragen ist das Kind ganz nah bei seiner Mama.

Die Mama hört ihr Kind und spürt seine Bewegungen.



So merkt sie zum Beispiel auch, ob es gestillt werden möchte oder aufs Klo muss.



Was sagt die Mama zu ihrem Baby und was denkt sich das Baby? Male oder schreibe es in die Sprech- und Gedankenblase!



## Unter der Tragejacke ist es für Mutter und Kind kuschelig warm.

Auch beim Spaziergehen und Wandern ist das Tragen praktisch. Über Stock und Stein geht es ohne Unterbrechung im Tragetuch voran.

Wenn es kühler ist, zieht Mama Ellen einfach ihre warme Tragejacke an.



Und Sophie? Die kuschelt sich unter die Tragejacke von Papa Robert.





## Eins, zwei, drei: Schon ist Bär Fred dabei.

Möchtest auch du dein Stofftier oder deine Puppe im Tragetuch tragen?

Dann lass dir von Paul und Sophie zeigen, wie es geht!

Paul bindet sich seinen Teddy Fred vor den Bauch.



Er braucht dazu nur ein langes Tuch.



## Sophie bindet sich ihre Puppe Nicki in den Ring-Sling.

Sophie hat sich von Mama Ellen einen Ring-Sling gewünscht.

Diesen streift sie sich nun über den Kopf, und schwups: Schon sitzt ihre Puppe Nicki darin.



Ruck, zuck kann Sophie ihre Nicki auf den Rücken schieben.





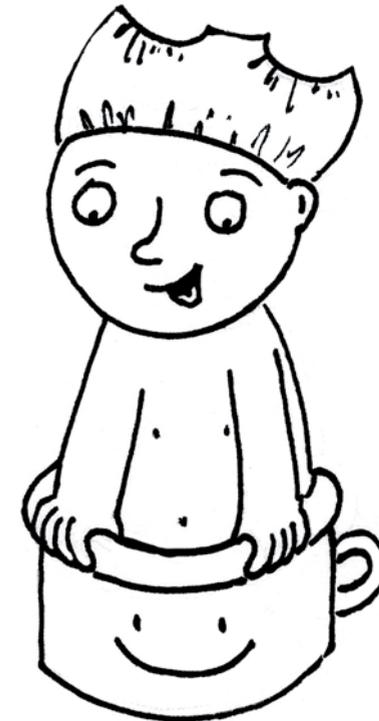
Nun sind wir am  
Ende der Malbuch-  
Geschichten  
angelangt. Aber  
Regina und Caroline  
finden: Da fehlt  
doch noch was!

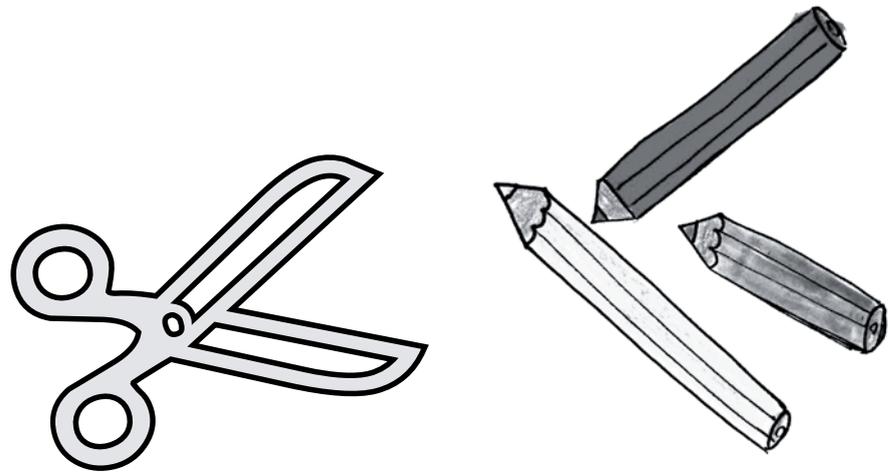
Regina

Caroline

# Zur Nachspeise gibt's Bastelpudding!

Blättere rasch um, wenn  
du Familie Sommerfeld  
basteln möchtest!





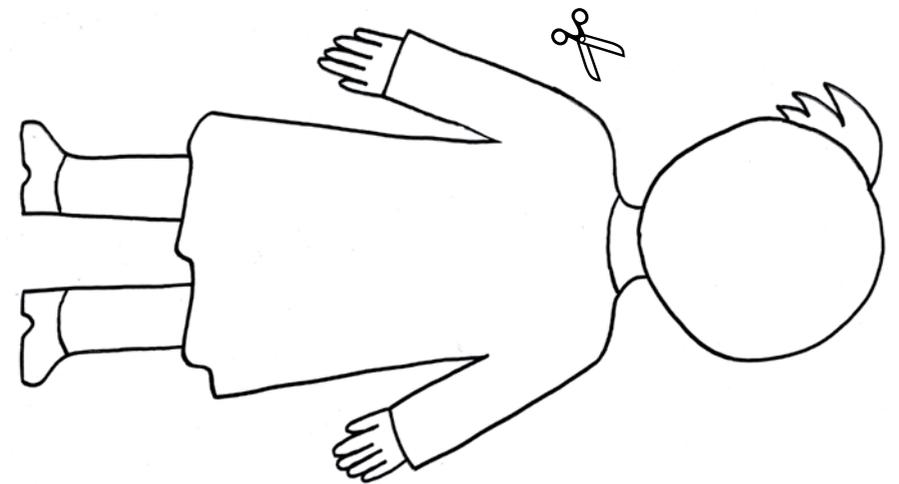
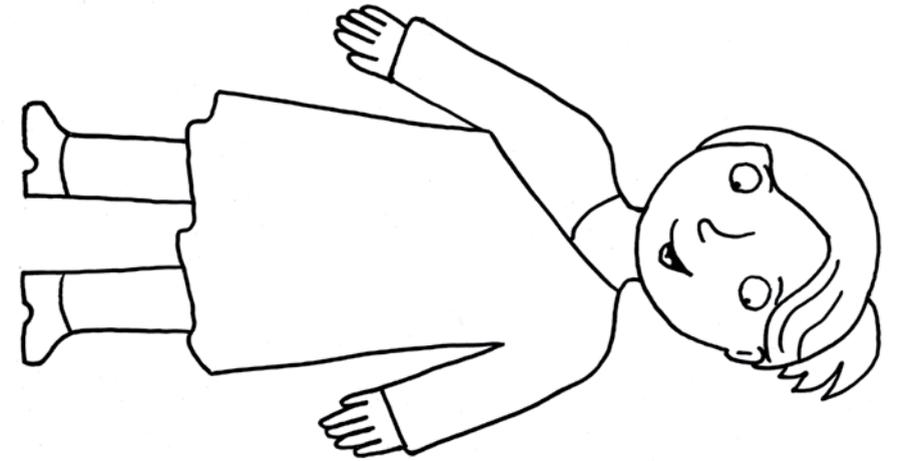
### **Schnapp dir eine Schere und los geht's!**

Jetzt kannst du Familie Sommerfeld und Isabel selber basteln.

Wenn du nach dem Ausschneiden die Laschen an den gestrichelten Linien umknickst, kannst du alles ruck, zuck an den verschiedenen Figuren befestigen.

Noch schöner wird es, wenn du die Teile bunt ausmalst.

Ein Tipp: Klebe die Vorder- und Rückseite der Figuren zusammen, damit sie stabiler werden. Trage dabei jedoch keinen Kleber auf die Schuhe auf! So kannst du die Füße später auseinanderbiegen, damit deine Figuren auch stehen bleiben.





## Mama und der Kaiserschnitt

Das Kindersachbuch zum  
Thema Kaiserschnitt,  
nächste Schwangerschaft  
und natürliche Geburt

**Band 8 der Reihe  
„Ich weiß jetzt wie!“**

Eines Tages entdeckt Lena eine Narbe auf Mamas Bauch und erfährt, dass sie durch einen Kaiserschnitt zur Welt gekommen ist. Mama erklärt ihr, was sie bei der Operation erlebt hat und wie die Zeit im Krankenhaus und danach war. Auch Hebamme Maja, die Mama bei der nächsten Geburt begleiten wird, beantwortet bei den Hausbesuchen Lenas Fragen. Sie hat immer ihr lustiges Hörrohr dabei, und Lenas Vorfreude auf das Baby ist riesengroß! Doch bis Lena ihr Geschwisterchen nicht nur durch Mamas Bauchdecke hören, sondern es auch im Arm halten kann, wird noch allerlei passieren ...

**Zusätzlich:** „Ich weiß jetzt wie!“-Teil für Kinder mit Bastelspaß, Anregungen und kniffligen Fragen • Erwachsenen-Seiten mit weiterführenden Erklärungen zum Thema Kaiserschnitt, nächste Schwangerschaft und natürliche Geburt

**Im (Internet-)Buchhandel und auf [editionriedenburg.at](http://editionriedenburg.at)**



## Lilly ist ein Sternenkind

Das Kindersachbuch zum  
Thema verwaiste Geschwister

**Band 11 der Reihe  
„Ich weiß jetzt wie!“**

Lilly, die kleine Schwester von Elias und Malin, soll bald geboren werden. Alle erwarten sie sehnsüchtig. Doch dann kommt es ganz anders – Lilly stirbt völlig unerwartet. Mama weint oft, und auch Papa ist unendlich traurig. Ebenso geht es Elias und Malin, denn sie hatten sich schon sehr gefreut! Im Krankenhaus lernen die beiden ihre tote Schwester kennen und erhalten die Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden. Oma und Opa sind in dieser schwierigen Zeit eine wichtige Stütze. Elias und Malin haben nämlich viele Fragen über das Leben und Sterben, sie wollen aber auch fröhlich sein.

**Zusätzlich:** „Ich weiß jetzt wie!“-Seiten für Kinder mit Anregungen und Fragen \* Erwachsenen-Seiten mit weiterführenden Erklärungen zum Thema Sternenkind, Trauer und Trost..

Im (Internet-)Buchhandel und auf [editionriedenburg.at](http://editionriedenburg.at)

## WAS BRAUCHST DU?

Mit der Giraffensprache und  
Gewaltfreier Kommunikation  
Konflikte kindgerecht lösen

BESTSELLER



Ein Buch von  
Hanna Grubhofer, Sigrun Eder  
und Barbara Weingartshofer (Illustrationen)

Emil Erdmännchen  
möchte mit seiner  
Familie und seiner  
Freundin Carla Chamäleon  
einen Ausflug zum himmlisch  
duftenden Beerenstrauch machen. Doch

Carla Chamäleon hat keine Lust, und Emil Erdmännchen versteht nicht, wieso. Bevor es zum Streit kommt, taucht Gino Giraffe auf. Was für ein Glück! Gino Giraffe erklärt Emil Erdmännchen und Carla Chamäleon ihre Bedürfnisse. Auch Mia Maus, Balduin Bär, Pedro Pfau, Martha Maulwurf und einige andere Tierkinder kommen sich mit dem, was sie brauchen, in die Quere. Gino Giraffe ist immer zur Stelle und zeigt ihnen, was genau für sie im Moment wichtig ist.

Das fröhlich illustrierte Bilder-Erzählbuch „Was brauchst du?“ im handlichen A5-Format unterstützt Kinder dabei, Gefühle und Bedürfnisse zu erkennen, um für jeden eine passende Lösung zu finden. Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) hilft dabei, Konflikte zu lösen.

Zahlreiche, auf gut beschreibbarem Papier gedruckte Mit-Mach-Seiten zum Malen, Aufschreiben und Reden im Anschluss an die Geschichte befähigen junge LeserInnen dazu, sich selbst und andere besser zu verstehen. Als Bonus-Material gibt es die Tiere und ihre Bedürfnisse zum Ausmalen und Ausschneiden. Auf Karton geklebt können Kinder so ihre eigenen Bedürfniskärtchen basteln und Lösungen für Konflikte finden.



Annika  
will's  
wissen!



**SOWAS!**  
SOWAS-Buch.de

